

Neue Drehkolbenpumpe mit starker Förderleistung

Kategorie: [Im Fokus](#), [Meldungen](#), [Pumpen & Kompressoren](#)

Erschienen am: 15. Juli 2021

Mit der neuen Generation der BLUEline Drehkolbenpumpen überrascht Börger die Pumpenwelt. Die Hightech Pumpe wird es zunächst in sechs Baugrößen mit Förderleistungen bis zu 110 m³/h geben. Der Hersteller verspricht hervorragende volumetrische Wirkungsgrade und höchste Flexibilität im Dichtungsbereich.

Das Unternehmen ist bekannt für hochwertige Drehkolbenpumpen mit Förderleistungen bis zu 1.450 m³/h. Nun präsentiert das Münsterländer Maschinenbauunternehmen die neue Generation seiner Drehkolbenpumpen.

„In die Entwicklung der BLUEline Nova Pumpe ist unser Wissen aus mehr als 30 Jahren Pumpenbau geflossen. Mit Hilfe unzähliger Strömungssimulationen und Prüfstandsläufen konnten wir die Pumpen weiter verbessern.“

- Alois Börger, Geschäftsführer

Drehkolben und Gehäuse sind füreinander geschaffen, so Alois Börger. Der neu entwickelte, einteilige Drehkolben ermöglicht ein nahezu pulsationsfreies Fördern bei Drücken bis 12 bar. Die breiten Dichtflächen des gewendelten Drehkolbens verhindern ein Rückströmen der Flüssigkeit. Um die volle Wirkung des zweiflügeligen Drehkolbens nutzen zu können, hat Börger den Pumpenraum überarbeitet. Hier wurde vor allem an der Geometrie der Ein- und Auslässe und dem Umschlingungswinkel des Gehäuses Optimierungen vorgenommen. „Wir konnten den volumetrischen Wirkungsgrad der Pumpe deutlich verbessern. Hierfür haben wir die Förderkammer strömungstechnisch perfekt an die Drehkolbengeometrie angepasst“, erklärt Alois Börger.

Börger bietet die BLUEline Nova mit und komplett ohne Gehäuseschutzauskleidung an. Die clean-Ausführung kommt ohne Gehäuseschutzauskleidung aus. Die tottraumarme Pumpe kann gemäß den Hygieneverfahren CIP (Cleaning-In-Place) und SIP (Sterilization-In-Place) gereinigt werden.

Für die Förderung von abrasiven, feststoffbeladenen Medien ist die BLUEline Nova in der tough-Variante mit einer Gehäuseschutzauskleidung ausgestattet. Dank eines neuen Befestigungssystems weist die Nova Pumpe auch in der tough Variante einen bisher unerreichten volumetrischen Wirkungsgrad auf. Im Verschleißfall wird die Auskleidung dank MIP®-Aufbau (Maintenance in Place) schnell und einfach erneuert.

Der große Dichtungsraum der Nova Drehkolbenpumpe bietet Platz für diverse Dichtungssysteme. Ein Anschluss von externen Versorgungssystemen ist problemlos möglich.

Die Pumpe kann durch verschiedene Motoren angetrieben werden. Auf Wunsch wird der Antrieb direkt an die Pumpe montiert. Durch den Wegfall der Kupplung ist das Aggregat noch kompakter. Zudem kann in dieser Variante auf den Grundrahmen verzichtet werden.

Wie alle Börger Pumpen können auch diese Drehkolbenpumpen gemäß den europäischen ATEX-Richtlinien zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gefertigt werden. Ein API 676-konformer Aufbau, eine Fertigung gemäß der FDA-Bestimmungen oder der Aufbau als technisch dichte Pumpe gemäß den deutschen TA-Luft Anforderungen runden die vielfältigen

PROZESSTECHNIK-PORTAL

Das Fachportal für die gesamte Prozessindustrie
<https://www.prozesstechnik-portal.com>

Möglichkeiten ab